

G-Ch
Wädenswil
1921



Gemeinde Wädenswil.

1. Politik.

Kursen.
Politik.

Das politische Leben warf im vergangenen Jahr keine großen Stellen.

Die einzelnen Parteien fielen ihre gewählten Vorparlamenten ab, um Partei- od. Gemeindegemeinschaften zu befragen.

Zur weiteren Zerschlagung dient die Bildung eines Ausschusses der unabhängigen Gewerkschaften.

Die verschiedenen Gänge der Kommunisten fielen im Rahmen z. Morgens (für diese Zukunftsgedanken ein ominöses Thema) eine pyramidenförmige Organisation ab, von deren Erfolg aber nichts zu erwarten war.

Für die Wahl der Kommunisten wurde beschlossen, den Sozialisten nach freiwilligem Verzug einen Sitz zu überlassen. Da diese Partei jedoch selbstlich nur ihre eigenen Kandidaten wählen, die Sozialisten dies nur ihrerseits auf der Grundlage, so ist der sog. Kandidat nicht genug. (nur ca 250) so ist also infolge der unzufriedenen Haltung der eigenen Partei d. der bisherigen Konfiguration mit der Wahl gescheitert.

Einflussreiche, darunter, demotokratisch, soziale Partei fielen sich in die 11. (incl. 2. Marktwahl v. Hönauweg)

Für den Gemeinderat wurde als Ersatz für den zurückgetretenen Gen. Freyman Herr Eugen Meier, Kandidat vorgeschlagen (ebenfalls demotokratisch)

In der jtz. Partei sieht sehr klar
 das von Volkswirtschaft einen Vortrag
 über den neuen Zolltarif, der unsere
 Industrie, u. Landwirtschaft besser pflegen
 soll als bisher u. gegen die jtz. Lex
Häberlin (d. f. einen Kaufgeschäftsvertrag
 von Jon. Linderstr. Häberlin gegen Aufhebung
 u. Aufhebung) Vom Laufen u. Erfolg
 der Verhandlung ist mir nichts bekannt
 geworden, da ich weder Mitglied der
 jtz. Partei noch Abw. der Volkswirtschaft
 bin.

In Kantonrat wünschte von der Ländl.
 Partei Herr Ed. Schellenberg, Kantonr.
 Sekretär, vor.

Gemeinde-
 versammlungen

Gemeindeversammlungen.

In der Gemeindeversammlung v. 23. Jan. 21.
 wurden die Vorlagen der Gemeinde-
 rat's betr. Gemeindebücherei — u.
Landwirtsch. Plan mit grosser
 Mehrheit angenommen.

Die Motion des Gemeinderates betr. neue
gallische Geburtsliste u. eine neue
Einführung der obligatorischen Kantonalen
Erziehung für einen Teil der
Landwirtsch. wurden dem Gemeinderat
 zur Prüfung überwiesen.

Von dem neuerwählten Kreditkassen
 ist diejenige der Gemeindebücherei
 erwählt, die 60 000 Fr. vorschlägt, das
 ist ein unverf. sofer Betrag für
 eine unverf. Kasse, aber begrifflich
 bei Anglofen v. 24 Fr. für 8 Ab. für
Kaufmänner u. das Verdingen der
Kasse früher Verdingen nicht erfunden
 worden. Grosser Leistung des Kantons
 ca 13 000 Fr.

x für Kasse
 bei Einführung

Voranschlag: Wirtenschaftliche Ausgaben Fr. 546'000
Einkünfte „ 131'000
Defizit Fr. 385'000

Zur Deckung ist ein Hausfuß v. 76%
der Haushaltsausgaben notwendig. (Zur
Vorjahr 83%.

Dazu Krümmung Kreislaufaus 8% Reform Kreislauf
Wirtschaftsausgaben 9%
Anlagenausgaben 26% (28)
Kommunaldienstleistungen vord 34% incl. Dienstleistungen
" " 35%
" " 90% (Gruppen)
" " Langfristig 120% (Kommunaldienstleistungen)

Das Gemeindefonds z. Beispiel wird ein
Anlage (für 38'000 Fr.) eingekauft.

Außerord. Gemeindeversammlung.

1. Die Darlehensaufnahme mit der Pflanzung
Lebensversicherung z. w. Kantonalbank
im Betrag v. 300'000 Fr. zur 5% Zins
angewandt. Diese Summe ist notwendig
zur Deckung folgender Ausgaben:

a) Detail der Gemeinde an der gemein-
nützigen Lebensversicherung Fr. 80'000
Wirtschaftsausgaben (Zugewinn) 13'200
Kommunaldienstleistungen 86'500
Kantonalbank 65'000.
(Vom beschlossenen)

2. Der Gemeinderat möchte einen Kredit
v. Fr. 70'000 zur Ausfüllung von Volk-
schulden aufnehmen. Es würde die Bank
aufgekauft und gestiftet.

Gemeindeversammlung 12. Juni 21.

Die Rechnungen pro 1920 werden genehmigt.

In diesem
Jahre wurde
auf die Rückfr.
der Styrolkapseln
(Fr. 115.000)
beschl. gefasst.

Die Finanzlage der Gemeinde darf trotz
der beschleunigten Rückfr. der Krieger-
u. Kriegerwitwen auf als gesichert betrachtet
werden. Große Ausgaben für den
Krieg, ferner Erdbebensoll etc.
erhoffen sich für das nächste Jahr,
da ein allzu starkes Anzeichen
der Wirtschaftlichen Lage nicht zu erwarten
ist. Von der Wirtschaftlichen Lage
ist zu erwarten, dass die Wirtschaft
nicht nur im Teil, nicht absolut nötigen
Ausgaben nicht die Finanzkraft
der Gemeinde trotz der zunehmenden
Leistungen von Bundes Rat, Staat
in Anspruch. Viele Arbeiten sind
aber notwendig, um möglichst viele
Arbeitslose beschäftigen zu können.
Jede Arbeit ist besser als Unbeschäftigung.
Daher das mit den Arbeitslosen
umzugehen.

Kirchliches

Kirchliches.

Überblick über das Jahr 1920 (auf jetzt gest.)
Reformierte Kirche:

Taufen 51 Kranken 45 Misch. tot. 96
Konfirm. 58 " 72 " 130
Ermittlungen 36 Frauen
Lassen Klingen 58 münd. 50 münd. 108.

An Kirchenbau für Kirchl. u. andere
volksh. Zwecke gingen 1920 11402 Fr.
ein, ein großes Zeugnis für den
Aufstieg der Kirche in unserer Bevölkerung.
Zusammenfassung.

Geburten im Jahr 1920 münd. d. g. 138
Ermittlungen 74
Todesfälle 123.

Kirchliches (Festsetzung)

Kirchliches

Kontrolliert über die Einkünfte.

	Einmündete Mündende	Zusatz
Vorprüfungsbeträge 500	598	1098
Von der gemein. Org. beauftragt	64	64
	534	1034
Darunter sind Freigläter 117	323	440
Für den Fall der allgem. Freigabe zugerechnet 165	89	254
Auf Ableben für		38
vorher frei	24	14
Russ 194	108	302

Notariat.

Notariat

Kontrollierte Angaben für 1920.

a) Verkaufspreise Fr. 3' 556'156

b) Grundpfandrechte, neu angesetzt:
Fr. 1' 63'5450
gelöst Fr. 585'201

Gesamtbetrag der Grundpfandrechte
in der Gemeinde Wädenswil
Fr. 29' 845'314.

Südbahn.

S. O. B.

Ubersicht pro 1920

Lokomotivmaterial ca. 1' 667'635
" Wagenbau 1' 593'380
Lokomotivüberprüf.

74'250

Vereine etc.

Die älteste Tageszeitung der Gemeinde,
die neufspr., zur Zeit des Kaiserjubiläums 1894-95,

eine vorwiegend geistliche Kasse für die
 Kirche ist 132. Grundbesitzung
 abgeben. Im geistlichen Leben
 steht sie in der pfarrlichen Kirche
 Kasse nach, unterstellt aber dafür
 eine eigene Kasse (ca. 50
 Mtl.) eine öffentliche Bibliothek,
 die gegen eine Mitgliedschaft
 von jedem Jahr benutzt werden kann.
 192 Abgaben benutzt sie im
 Jahr 1920 a. bezogen 4501 Ländchen.
 Die Lehrschrift ist bezogen auf
 über 100 Jahren die Führung einer
 Gemeindeverwaltung.

Pestalozzi-
 verein

Pestalozziverein.

Der Pestalozziverein, ein freiwilliger
 Verein zur Förderung der
 auf eine Zeit von 75 Jahren
 gewährt.

Ausgaben pro 1920 Fr. 11'051. 90
 aus einem Rücklage o. 3'577, 18 Fr.
 einnehmen.

Die Ausgaben für die Ferienkolonie
 betragen Fr. 13'237, 96 für
 2 Abteilungen zu je 70 Kindern,
 die je 3 Wochen im pfarr-
 lichen und gut eingerichteten
 Ferienheim in der Pfaffen-
 schule, Appenzell, zubringen
 können.

S. 1
 Alkoholfreies
 Gemeindehaus.

Alkoholfreies Gemeindehaus in S. 1.

Mit beabsichtigtem finanziellen
 Erfolg von Seiten der Gemeinde
 Gemeindehaus zur "S. 1" wird

allseitig Umwandlung im Innern in
das gut eingewirkte „Altkoloniale
Gemeinwesen“ eingewandelt
werden. Eine Kisteung besteht,
die für die Befüllung sorgen wird.
so soll einerseits die Abklärung
unterstützen & andererseits ein
Gegengewicht bilden gegenüber
dem sozialistischen Weltbegriff
z. L. Eine Lesezeitung mit
vielen Zeichnungen & Zeitungs-
stoff gebunden zur Lektüre
offen & dient in dieser Zeit
dem allgemeinen Volkswohl.

Von „jungen“ Vätern man hat
dieser Tage Lektüre bemerkt
den „Lektüre jungen Väter“
in die „Jugendzeitung“ beide
mit offenkundig politischer
Gemeinschaft gegenüber dem
sozial. Organisations, die
den bestehenden Staat zu fördern
wollen, in der Zeit — „Jugend“
um seine Rolle zu zeigen.

Verschiedenes.

x
Es ist zu sehen, daß besonders
das von dem Staat. flaktigste,
nachher projektierte Lektüre,
formiert worden im Lektüre-
Kontext. so werden überflüssigen
gemeinsam gegen die Freiheit
nicht sehen, das Vorhaben
können Lektüre, mit dem
folgt, daß überflüssige zu & w

x Lektüre zu sehen
das von dem Staat
Lektüreprojekte

Fastnacht

Fastnacht.

Die gleiche X Gesellschaft besorgen
im Bez. nördl. d. Rheinl.
flüchtigen, die einen Befehl vom Rhein
verursachen, und haben sich bei der
Gesellschaft d. geborenen Ritters etc. etc.
von welcher der Befehl bei über 100
Familien von M. L. d. X Gesellschaft
zur allgemeinen Unterstützung d. Kriegsführer.
Der Vorsitzende d. X. Augst.
Waldenswil, d. 4. Febr. 1922.

